

Zeitschrift: Revue Militaire Suisse
Herausgeber: Association de la Revue Militaire Suisse
Band: 60 (1915)
Heft: [1]: La guerre européenne : avant-propos stratégiques

Anhang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

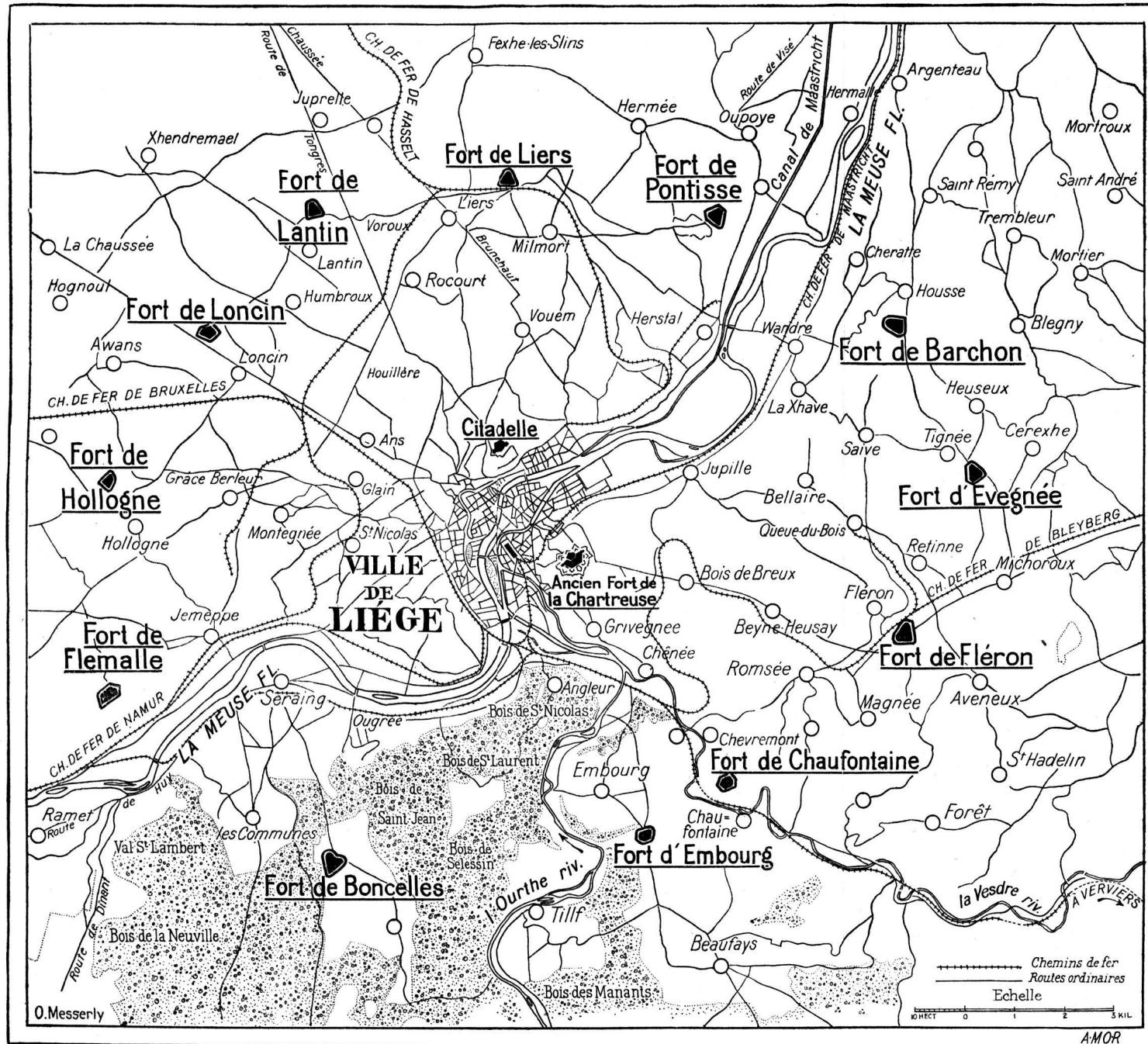
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

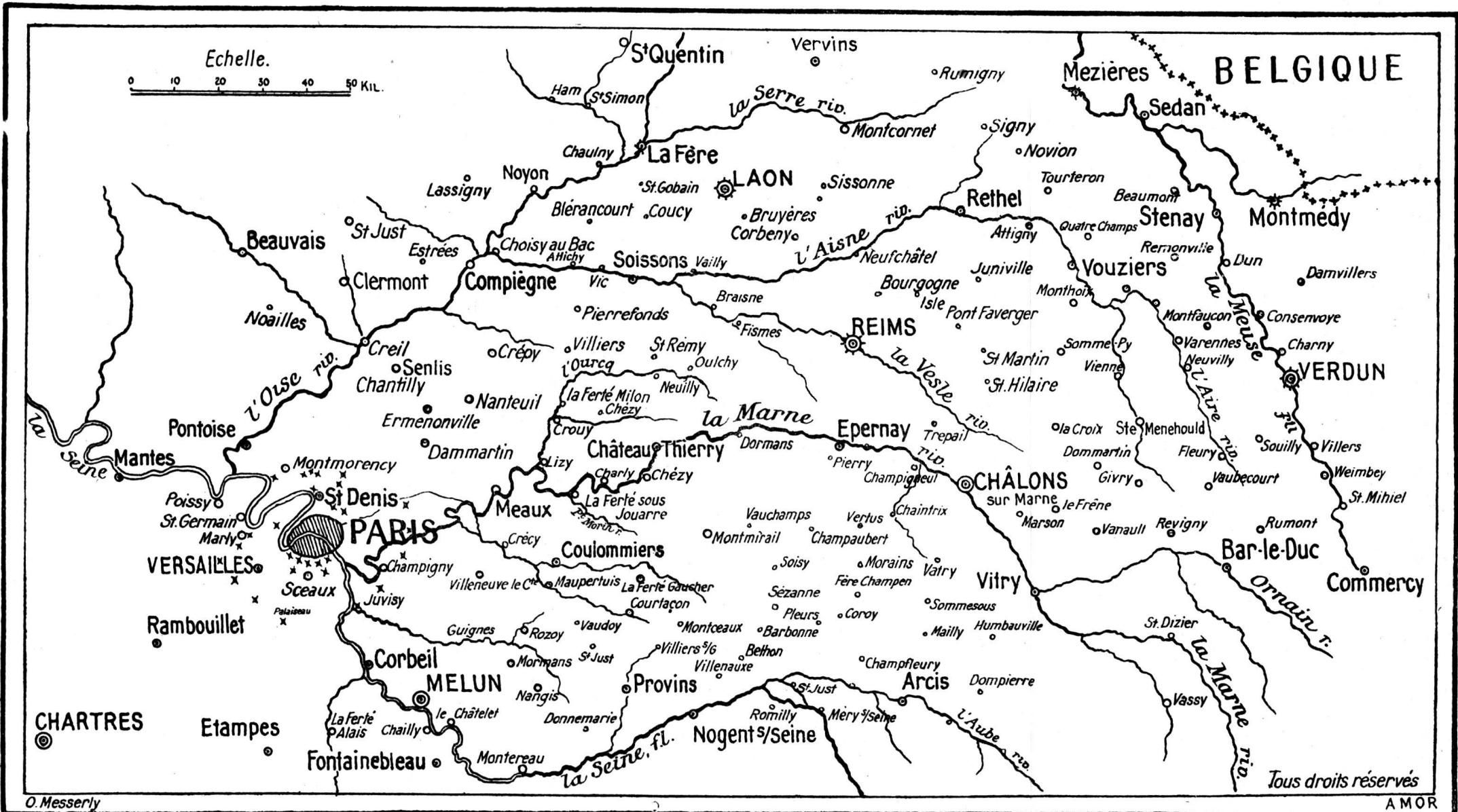
Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Carte N° 1. — La place forte de Liège.



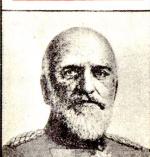
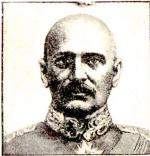
Carte N° 2. — La Marne.



Schematische Darstellung der vom Grossen Generalstab
amtlich bekannt gegebenen Kriegsereignisse.

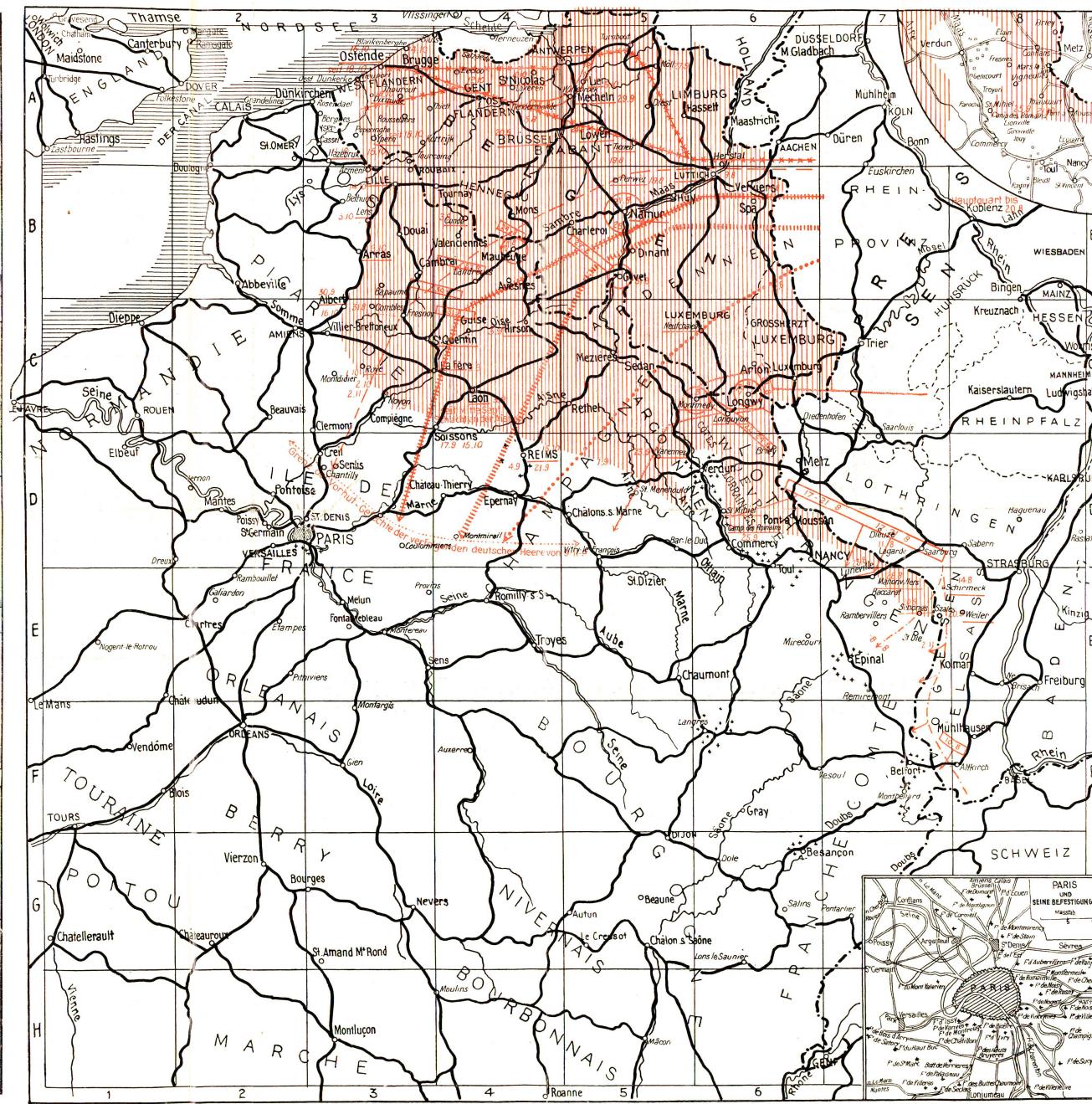
Vorlage genehmigt vom Stellvertr. Gen.-Komm. des XIII. Armeekorps.

Unsere Heerführer
im Westen.



Kriegsoperationskarte als Feldpostbrief D. R. G. M. a.

an Feldtruppen portofrei zu versenden.



Herausgeber Julius Hans Forkel, Stuttgart.

Marschlinie der Belagerungsarmee von Antwerpen
unter General v. Beseler (Bild in der nächsten Auflage)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Chronik der Kriegsereignisse.

Die hinter den Ortsnamen in Klammern befindlichen Zahlen und Buchstaben verweisen auf das Kartengewicht einer bestimmten Karte, in dem sich der Ort befindet.

1. Aug. Allgemeine Mobilisierung in Deutschland und Frankreich.
2. 2. Aug. (D 6) von den Deutschen befreit.
3. 3. Aug. (D 5) genommen.
4. 4. Aug. Einführung der Deutschen in die belgische Festungsgarnison.
5. 5. Aug. Die Deutschen machen militärisch von Epernay (A 3), nördlich von Verdun (A 8) und westlich von Toul (B 6) einen Vorstoß.
6. 6. Aug. (D 5) genommen.
7. 7. Aug. Übergang der belgischen Armee über die Maas (E 4).
8. 8. Aug. Unterwegs der deutsche Heereszug nach Antwerpen (A 4) und gleichzeitig mit dem angekündigten britischen Aufmarsch (A 4) auf Antwerpen (A 4).
9. 9. Aug. Bekämpfung der Deutschen gegen eine Zelle der Antwerper (A 4).
10. 10. Aug. (D 6) von den Deutschen befreit.
11. 11. Aug. Eine frz. Brigade bei Cambrai (C 4) geschlagen.
12. 12. Aug. Der deutsche Heereszug wird in die Somme (D 6) verlegt.
13. 13. Aug. Erste Angriffe auf die belgische Armee bei Armentières (A 4).
14. 14. Aug. (D 5) überwältigt und besiegt die belgische Garnisonsarmee.
15. 15. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
16. 16. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
17. 17. Aug. (D 5) von den Deutschen befreit.
18. 18. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
19. 19. Aug. (D 5) von den Deutschen befreit.
20. 20. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
21. 21. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
22. 22. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
23. 23. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
24. 24. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
25. 25. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
26. 26. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
27. 27. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
28. 28. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
29. 29. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
30. 30. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
31. 31. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
32. 32. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
33. 33. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
34. 34. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
35. 35. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
36. 36. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
37. 37. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
38. 38. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
39. 39. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
40. 40. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
41. 41. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
42. 42. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
43. 43. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
44. 44. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
45. 45. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
46. 46. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
47. 47. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
48. 48. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
49. 49. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
50. 50. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
51. 51. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
52. 52. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
53. 53. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
54. 54. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
55. 55. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
56. 56. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
57. 57. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
58. 58. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
59. 59. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
60. 60. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
61. 61. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
62. 62. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
63. 63. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
64. 64. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
65. 65. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
66. 66. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
67. 67. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
68. 68. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
69. 69. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
70. 70. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
71. 71. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
72. 72. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
73. 73. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
74. 74. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
75. 75. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
76. 76. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
77. 77. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
78. 78. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
79. 79. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
80. 80. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
81. 81. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
82. 82. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
83. 83. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
84. 84. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
85. 85. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
86. 86. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
87. 87. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
88. 88. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
89. 89. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
90. 90. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
91. 91. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
92. 92. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
93. 93. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
94. 94. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
95. 95. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
96. 96. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
97. 97. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
98. 98. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
99. 99. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.
100. 100. Aug. Der deutsche Heereszug zieht nach Wittenberg (A 5) und Mölln (C 3) und Greifswald (C 3) vor.



Chronique des événements.

Les lettres et les chiffres entre parenthèses après les noms de lieux renvoient aux carrés de la carte où figurent ces noms.

Théâtre occidental de la guerre.

- 1^{er} août.** Mobilisation générale en France et en Allemagne.
2^{août}. Les Allemands occupent le Luxembourg (C. 6).
4^{août}. Les Allemands pénètrent en Belgique, — L'Angleterre déclare la guerre à l'Allemagne.
6^{août}. Les Allemands occupent Briey (D. 6).
7^{août}. Les Allemands prennent d'assaut Liège (A. B. 5. 6) et font 3000 prisonniers.
8^{août}. Le bateau allemand poseur de mines *Königin Luise* sombre à l'embochure de la Tamise (A. 1) par le courant anglais assaillant *Amphion*.
10^{août}. Un corps d'armée français est repoussé entre Belfort et Mulhouse (F. 7. 8).
11^{août}. Une brigade française est battue près de Lagarde (D. 7).
13^{août}. L'Angleterre et la France déclarent la guerre à l'Autriche-Hongrie et l'Egypte.
14^{août}. Surprise par les Français de deux bataillons allemands de fortresse à Schirmeck (E. 7. 8).
16^{août}. L'empereur allemand se rend au quartier-général occidental à Coblenz (E. 7. 8).
19^{août}. Une brigade française d'infanterie est rejetée de Weiler (E. 8), de l'autre côté des Vosges. — Une division française de cavalerie est battue près de Pervéz (B. 5). — Victoire des Allemands sur les Belges à Tienen (A. 5). Deux batailles prises.
20^{août}. Les Allemands font leur entrée à Metz (C. 5. 6). — Grande victoire des Allemands, près Metz (D. 6. 7), sous le commandement du prince héritier Rupprecht de Bavière, sur 350 000 Français ; 10 000 prisonniers ; 50 canons pris.
21^{août}. Victoire du prince impérial allemand sur les Français à Longwy (C. 6). — Commencement du bombardement de Namur (B. 5).
23^{août}. Les Allemands continuent la poursuite de l'armée française battue à Metz, occupent Lunéville (C. 5. 6) ; ils prennent 100 000 pièces, de canon et font de nombreux prisonniers.
24^{août}. Les Belges défis à Louvain battent en retraite sur Anvers (A. 4. 5). — Victoire du duc Albert de Wurtemberg sur les Français à Neufchâteau (C. 5. 6). — Une brigade anglaise de cavalerie est battue à Mauberge (B. 4).
25^{août}. Le feld-maréchal général von der Goltz nommé général en chef des forces de Belgique.
26^{août}. Prise de Namur (B. 5), et de Longwy (C. 6), par les Allemands. — Une sorte de Verdun (D. 6) est réapparue par le prince impérial.
27^{août}. Le colonel général de Bulow bat une brigade anglaise à Bapaume (D. 6). — Mauberge est assiégée. — Les colonnes génoises de Bulow et von Hause battent 400 000 Français et Belges entre la Sambre, Namur et la Meuse (B. 5). — Une sorte des Belges d'Anvers (A. 4. 5) est repoussée.
28^{août}. Les Allemands sont battus au nord de Saint-Quentin (C. 3. 4). — Les Allemands prennent le fort d'arrêt de Manonville (E. 7). — Le colonel général von Heeringen s'avance par dessus les Vosges jusqu'à l'est d'Épinal (E. 7). — Au sud de Mauberge, l'Angleterre déclare la guerre à la Belgique.
31^{août}. Le colonel général von Kluck déclare la guerre à l'Angleterre. — Le prince impérial allemand bat 500 000 Français entre Reims (D. 4) et Verdun (D. 6).
3^{septembre}. Les Allemands s'emparent de Termonde (A. 4).
7^{septembre}. Bataille de Maubeuge avec 70 000 hommes et 400 canons.
10^{septembre}. Bataille inférieure devant Paris vers Meaux (D. 3) et vers Montmirail (D. 4). Les Allemands prennent 50 canons et font 4000 prisonniers.
11^{septembre}. Le prince impérial allemand s'empare de Verdun au sud-est de Verdun (D. 5. 6). — La ligne sud des forts d'arrêt de Verdun est attaquée et bombardée.
14^{septembre}. Les Allemands repoussent à Anvers (A. 4. 5) une attaque de trois divisions belges.
17^{septembre}. Les Allemands repoussent des attaques françaises au sud de Noyon (C. 3). — Les Allemands remportent une victoire sur les Anglais à Soissons (C. D. 3. 4).
18^{septembre}. Les Allemands repoussent une sorte de Verdun, sur la rive droite de la Sambre (A. 4. 5).
19^{septembre}. Les Allemands repoussent des attaques françaises du Donon (D. E. 7. 8), à Sonnes (E. 7), à Saales (E. 7).
21^{septembre}. Les Allemands progressent devant Reims (D. 4). Ils repoussent une sortie française au nord-est de Verdun (D. 5. 6).
2^{septembre}. Un sous-marin allemand U-9 coule trois croiseurs cuirassés anglais près des côtes de la Hollande.
23^{septembre}. Les Allemands prennent Varennes (B. 5). Ils repoussent des attaques françaises de Toul (D. 6) et de Verdun (D. 6).

Théâtre serbo-monténégrin de la guerre.

- 5^{août}.** Les Autrichiens bombardent Belgrade (A. 4).
14^{août}. Les Autrichiens rejettent les Serbes sur la Drina ; ils prennent Losnica (B. 2), Ljescica (A. 2) et Sabac (A. 3).
18^{août}. Les Autrichiens arrachent Plevje (C. D. 2) et Montenegro.
19^{août}. Les Autrichiens repoussent une attaque des Serbes à l'ouest de Semlin (A. 3).
20^{août}. Les Autrichiens, avec l'aide des troupes allemandes, battent les Serbes à Bilek (D. 4).
30^{août}. Les Autrichiens battent une brigade serbe à Bilek (D. 4).
1^{er} septembre. La flotte française bombarde Cattaro (E. 4) sans résultat.
7^{septembre}. Les Autrichiens repoussent une attaque des Serbes à Mitrovitzia (A. 3) et font 5000 prisonniers.

Théâtre oriental de la guerre.

- 16^{août}.** Les Autrichiens occupent Obrénowatz (A. B. 3). Ils repoussent les troupes serbes qui ont pénétré dans la Syrmie (A. 2. 3) et dans le Banat (A. 4).
18^{août}. La flotte française est chassée de Cattaro (E. 4) par un vent violent.
28^{août}. Les Autrichiens repoussent une attaque serbe sur la Save (A. 2. 3).
5^{septembre}. Deux vaisseaux français sont endommagés devant Cattaro.
7^{septembre}. Les Autrichiens repoussent des attaques serbes en Bosnie par Bajina-Basta (B. 3).
24^{septembre}. Les Autrichiens repoussent des attaques serbes et monténégrines à Višegrad (C. 2) sur la Drina (C. 2).
1^{er} novembre. Les Autrichiens occupent Sabac (A. 3) après une avance victorieuse.
31^{juillet}. Mobilisation générale en Russie à Suwalki (C. 3). — Les Allemands repoussent de Radow (E. 2. 3) à Iwangerod (E. 3) deux divisions russes de cavalerie.
7^{août}. Les Allemands battent les Russes à Suwalki (C. 3) et leur font 2700 prisonniers. — Les Autrichiens sont chassés de Nowowarytsch (E. 2) à Zreszow (F. 3). Des attaques russes contre Przemysl (F. 3) sont repoussées. Les Russes qui, de la Bukovine ont pénétré en Hongrie, à Maromaros-Sziget (G. 3. 4), sont repoussés.
9^{août}. Les Autrichiens battent six divisions russes à Lamsdorf (B. 3) et les repoussent sur le San. Une avance russe contre Przemysl (F. 3) est repoussée.
10^{août}. Les Allemands repoussent une attaque russe à Schirwindt (B. 3). — Les Allemands battent les Russes à Grojek (D. 2). — Les Autrichiens dégagent Przemysl (F. 3).
12^{août}. Les Allemands repoussent de nouvelles attaques russes à Schirwindt (B. 3). Ils empêchent une tentative russe pour franchir la Vistule au sud d'Iwangerod (E. 3). — Les Autrichiens continuent leur avance sur la ligne de Sandomir (E. 3) à Jaroslaw (F. 3). — Les Autrichiens occupent de Ehyrov (F. 3). Ils repoussent sur le Druholycz (F. 3) une division russe de cavalerie. — Retraite des Russes à Przemysl (E. 3).
14^{août}. L'avance des Russes sur la ligne Lyk-Bialla (C. 3) est définitivement repoussée. — Les Autrichiens attaquent les retranchements de la ligne Sambor-Medvya (F. 3). Ils s'emparent de Torony (F. G. 3) ; ils poursuivent les Russes dans les Carpates jusqu'à Wyszkow (G. 3. 4) et Skole (G. 3. 4).
25^{août}. Les Autrichiens battent 200 000 Russes à Krasnik (E. 3) ; ils font 3000 prisonniers et prennent 20 canons.
28^{août}. Le colonel général von Hindenburg chasse 250 000 Russes à Gilgenburg-Tannenberg (C. 2) et fait 80 000 prisonniers.
1^{er} septembre. L'aile gauche des Autrichiens défait les Russes à Lublin (E. 3) et à Zanocz (E. 3. 4) et leur prend 200 canons. — L'aile droite autrichienne, menacée, se replie sur Lemberg (F. 3. 4) ; Lodz (D. 2) occupe par les Allemands et Autrichiens.
5^{septembre}. Les Russes occupent Lemberg (F. 3. 4) et Halicz (G. 4).
7^{septembre}. Les Allemands battent les Russes à Radom (E. 2. 3) et leur font 4000 prisonniers.
11^{septembre}. Le colonel général von Hindenburg bat les Russes au delà du Niemen (C. 4) ; il bat un corps de secours à Lyck (C. 3), faisant 30 000 prisonniers et prennant 150 canons.
13^{septembre}. Le bataillon de Lemberg (F. 3. 4), qui dure depuis trois jours, se termine par la victoire de l'aile droite des Autrichiens sur les Russes à Opatow (E. 3) et ils prennent 80 canons. L'aile gauche autrichienne doit, sous la pression russe, prendre une position de repli.
15^{septembre}. Le gouvernement russe de Suwalki (C. 3. 4) est placé sous l'administration allemande.
19^{septembre}. Les Autrichiens battent une brigade russe à Barycz (C. 3. 4).
28^{septembre}. Attaques russes de la Bokovine (E. 4) du côté de la Hongrie.
29^{septembre}. Les Allemands bombardent Osoviec (C. 3). — L'armée austro-hongroise, unie aux troupes allemandes en Pologne, s'avance des deux côtés de la Vistule. — Les Autrichiens fondent une forte cavalerie russe à Bielsz (F. 2). Les Allemands repoussent des attaques russes sur le Niemen.
2^{octobre}. Les Autrichiens battent les Russes à Barcyz (F. 3) et reprennent Opatow (E. 3).
3^{octobre}. Les Allemands défont 400 000 Russes à Augustow (C. 3. 4) faisant 3000 prisonniers et prennant 18 canons.
4^{octobre}. Les Allemands battent une brigade russe à Ostroviec et font 3000 prisonniers.
5^{octobre}. Les Allemands rejettent les Russes à Opatow (E. 2), au delà de la Vistule, tandis que les Autrichiens prennent Sandomir et Tarnobrzeg (E. 3). Les Russes, qui ont pénétré en Hongrie par les Carpates, sont complètement battus à Uzso Kerpass (G. 3). — Début de la guerre austro-hongroise.
1^{er} novembre. Les Allemands repoussent des tentatives russes de percer au sud de Eydtkuhnen (B. C. 3). — Les Russes subissent de graves pertes sur la ligne du San (E. F. 3).
26^{septembre}. De nouvelles attaques anglo-japonaises contre Tsing Tau (Chine) sont repoussées. — Combats dans la baie de Lüderitz (colonie allemande de l'Afrique sud-occidentale).
28^{septembre}. Des troupes françaises et anglaises occupent Duala (colonie allemande de Cameroun). — Le croiseur allemand *Enden* anéantit de nouveau cinq vaisseaux anglais dans l'Océan Pacifique.
3^{octobre}. Le croiseur allemand *Karlstrasse* anéantit sept vaisseaux anglais dans l'Océan Atlantique.
6^{octobre}. Les Anglais repoussent les attaques des Anglais et des Japonais à Tsing Tau, en leur infligeant une perte de 2500 hommes, avec la collaboration du croiseur autrichien *Katerina Elisabeth* et de la canonnière *Jaguar*. — Le torpilleur autrichien S. 416 sombre au cours des combats.
9^{octobre}. Les Japonais occupent Jaluit (Carolines).
11^{octobre}. Un sous-marin allemand coule le croiseur cuirassé russe *Paladio*.
15^{octobre}. Un sous-marin allemand coule, dans le golfe du Nord, le croiseur anglais *Hawke*.
17^{octobre}. Quatre torpilleurs allemands sont coulés au cours d'un combat avec des forces navales anglaises supérieures près des côtes de la Hollande. Un croiseur japonais est coulé près de Tsing Tau. — Escarmouche entre deux torpilleurs autrichiens et un croiseur français.
18^{octobre}. Le sous-marin anglais E.3 est coulé dans la baie allemande de la mer du Nord.
28^{octobre}. Le croiseur allemand *Enden* coule dans la rade de Ningpo (Macao) un sous-marin russe et un contre-torpilleur français.
31^{octobre}. Un sous-marin allemand coule, dans le canal de la Manche, le croiseur anglais *Hermes*. — Bombardement de Tsing Tau (possessions chinoises en Chine).
1^{er} novembre. Dans le port du Chili, une escadrille de croiseurs allemands formée du *Scharnhorst*, du *Gneisenau*, du *Nurnberg*, du *Lepizig*, du *Dresden*, anéantit un croiseur-cuirassé anglais et un autre croiseur ; elle démolit également grièvement un second croiseur-cuirassé.
3^{novembre}. Des croiseurs allemands attaquent la côte anglaise à Yarmouth ; ils coulent un sous-marin anglais.
4^{novembre}. Le croiseur allemand *Enden* touche une mine allemande dans la baie de Jade et coule.
5^{novembre}. Deux avions allemands bombardent Douvres (Angleterre).

Chronique de la guerre sur mer et dans les colonies.

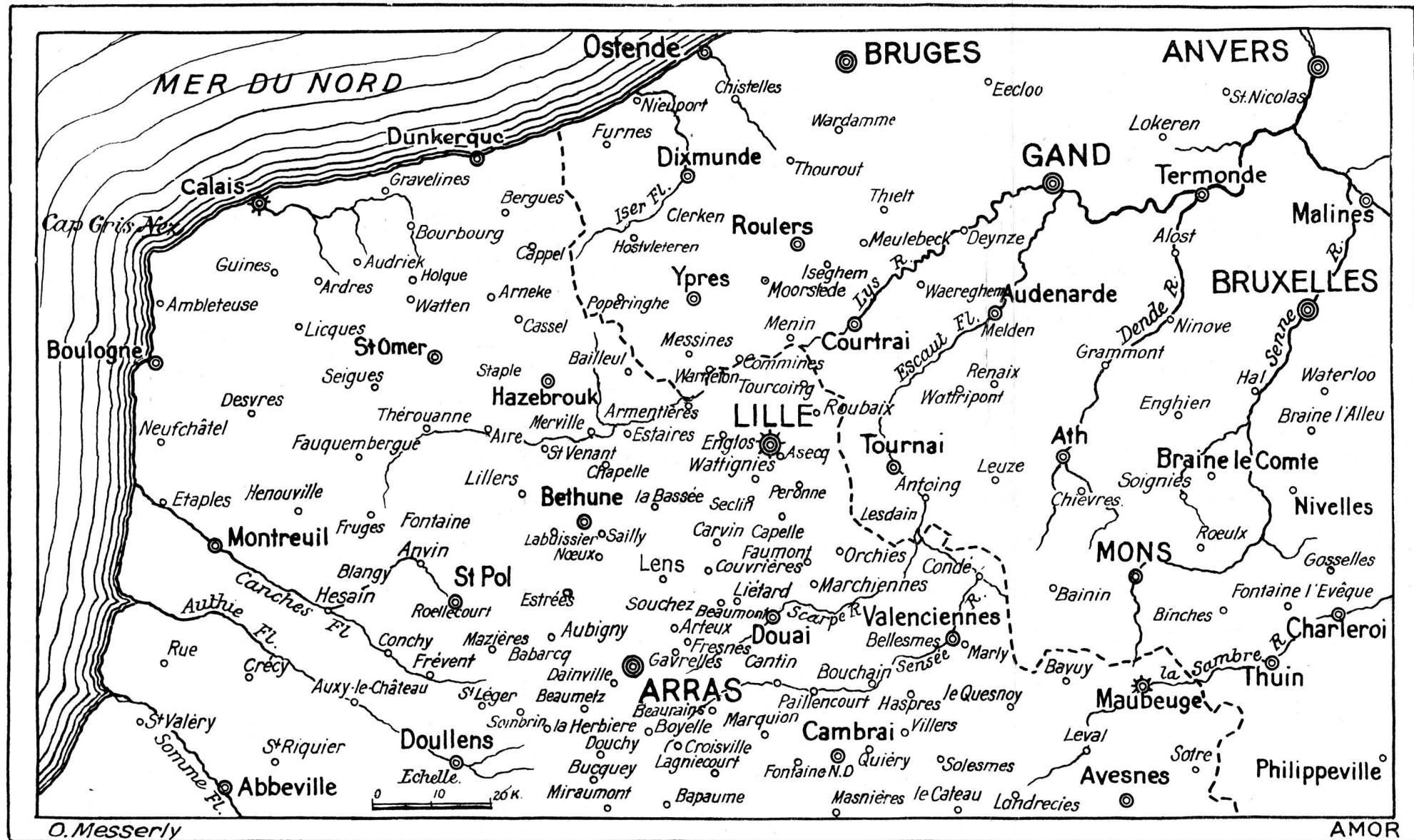
- 2^{août}.** Les petits cuirassés allemands *Augsburg* et *Magdeburg* bombardent la baie de Lüderitz (colonie allemande de l'Afrique sud-occidentale).
4^{août}. Les croiseurs cuirassés allemands *Geben* et *Breslau* bombardent la côte algérienne.
8^{août}. Le poste de mines allemand *Königin Luise* sombre en même temps qu'un assaillant, le croiseur cuirassé *Amphion*. — Les Anglais occupent le port de Togoo (Togo).
12^{août}. Des croiseurs anglais bombardent Dar-es-Salaam (possession allemande sur la côte occidentale de l'Afrique).
14^{août}. Combats entre Allemands et Anglais dans l'est de l'Afrique.
20^{août}. Les Allemands atteignent ultimatum du Japon à l'île d'Amakiriwa (Okinawa).
29^{août}. Occupation de Apia (Samoa) par les Anglais.
1^{er} septembre. Aux débuts de septembre, combats victorieux des Autrichiens contre les Anglais et les Français au Kameroen (Afrique occidentale).
6^{septembre}. Combats entre Allemands et Anglais dans l'est de l'Afrique.
9^{septembre}. Les Allemands occupent la baie des Baleines (Walisch bay) dans le sud-ouest de l'Afrique.
12^{septembre}. Le croiseur allemand *Enden* bat dans le golfe de Bengale (Indes), six navires anglais de commerce.
13^{septembre}. Un sous-marin anglais coule le petit croiseur allemand *Heta*.
15^{septembre}. Le croiseur allemand *Leipzig* s'empare de vingt-sept navires de commerce anglais devant la côte du Chili (Amérique du Sud).
18^{septembre}. La flotte française est chassée du golfe de Cataro avec la perte d'un vaisseau.
19^{septembre}. Les Anglais occupent la baie de Lüderitz (colonie allemande de l'Afrique). — Les Allemands occupent Rietfontein (colonie anglaise du Cap). — Le croiseur allemand *Königsberg* anéantit, devant Zanzibar (Afrique orientale) le croiseur anglais *Pegasus*.
22^{septembre}. Le sous-marin allemand U-9 coule trois croiseurs cuirassés anglais près des côtes de Holland.
24^{septembre}. Les Autrichiens repoussent des attaques serbes à Varennes (B. 5).
1^{er} novembre. Les Autrichiens occupent Sabac (A. 3) après une avance victorieuse.
16^{septembre}. Les Autrichiens occupent Obrénowatz (A. B. 3). Ils repoussent les troupes serbes qui ont pénétré dans la Syrmie (A. 2. 3) et dans le Banat (A. 4).
18^{septembre}. La flotte française est chassée de Cattaro (E. 4) par un vent violent.
27^{septembre}. Les Autrichiens repoussent des attaques serbes et monténégrines à Višegrad (C. 2) sur la Drina (C. 2).
1^{er} novembre. Les Autrichiens occupent Sabac (A. 3) après une avance victorieuse.

Carte N° 4. — L'Oise et la Somme.



Cliché du Journal de Genève.

Carte N° 5. — Les Flandres.



Carte N° 6. — La Lys et l'Yser.

